



FDZ GW: Newsletter 16/03

Liebe Kollegin/lieber Kollege!

Geography matters! Im Kontext von Brexit, Präsidentschaftswahlen, EU-Krise und Fluchtbewegungen etc. wird laufend bestätigt, was wir als einen Kern unseres Faches betrachten. Auch die Auseinandersetzung mit der Ökonomie liegt uns am Herzen, auch wenn dies ein österreichischer Bankdirektor nicht zu wissen scheint. Diese Newsletter-Ausgabe beinhaltet neben den Stellungnahmen zu den Treichl-Aussagen einen erfreulichen Personalzugang in der Arbeitsgruppe Fachdidaktik

der Geographie und wirtschaftlichen Bildung, zahlreiche spannende Veranstaltungshinweise und einen Aufruf: Wir brauchen Ihre/Deine Mithilfe!

Neu im FDZ-Team

Universitätsassistent/in für Fachdidaktik GW

Wir freuen uns bekanntgeben zu können, dass das Team der Arbeitsgruppe Fachdidaktik Geographie und wirtschaftliche Bildung Verstärkung bekommt. Ab Dezember wird Mag. **Felix Magnus Bergmeister** als Universitätsassistent „praedoc“ uns in der Organisation des FDZ GW, in der Forschung und Lehre unterstützen. Er schreibt derzeit an seiner Dissertation zum Thema „Mediating Southeast Asia: An Exploration of Geographies of Identity, Power and Imagination in Popular Guidebooks and Travelblogs“



Medienberichterstattung

Geographie UND Wirtschaftskunde

Die anlässlich der Eröffnung des FLIP (Erste Financial Life Park) von Erste-Direktor Treichl am 28.10. 2016 getätigten Aussagen in Richtung GW-Lehrpersonen und Fach (*Die Finanzausbildung an österreichischen Schulen sei "eine Katastrophe", die Kombination Geografie und Wirtschaftskunde sei eine Beleidigung fürs Finanzwesen, man habe ja auch nicht "Leibesübungen und Atomphysik" als Schulfach.*) haben zahlreiche Reaktionen ausgelöst.

Für interessierte hier eine Zusammenstellung der Reaktionen zum Nachlesen:

- Offener Brief des Vereins für Kritische Geographie (31.10.):

https://science.apa.at/site/bildung/detail.html?key=SCI_20161031_SCI39411351832776500

- Offener Brief der Bundes-ARGE-AHS (4.11.):

http://science.apa.at/rubrik/bildung/Leserbrief_zu_Treichl_-

[Finanzausbildung an oesterreichischen Schulen Katastrophe/SCI_20161104_SCI39411351832840774](http://science.apa.at/rubrik/bildung/Leserbrief_zu_Treichl_-Finanzausbildung_an_oesterreichischen_Schulen_Katastrophe/SCI_20161104_SCI39411351832840774)

- Leserbrief der GESÖB (ÖGG) in: Die Presse, Printausgabe vom 7.11.2016
- Gastkommentar von Christiane Hintermann für die Fachdidaktik GW der Universität Wien und den Cluster Nord-Ost in: Die Presse 8.11.2016

<http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5114191/Die-befremdlichen-Vorwurfe-des-Topbankers-Treichl>

Für die kommende Ausgabe von GW-Unterricht 4/2016 wird eine österreichweite Stellungnahme von GW-Lehrer/innen, ARGE-Vertreter/innen und Fachdidaktiker/innen vorbereitet.

gw-innovativ - Veranstaltungsankündigung

Persönlichkeitsbildung in GW.

Personale und soziale Kompetenzen entwickeln am Beispiel ePOP

Die personenbezogenen und überfachlichen Kompetenzen der Schüler/innen sollen laut Lehrplänen in allen Fächern gefördert werden. Doch wie realisiert man Persönlichkeitsbildung im Fach Geographie und Wirtschaftskunde konkret?

Im Workshop wird das neue persönlichkeitsorientierte Portfolio „ePOP“ vorgestellt, das Lehrpersonen und Schüler/innen unterstützt. Übungen daraus zu den Kompetenzbereichen soziale Verantwortung, Selbstverantwortung, Kommunikation, Kooperation, Lebensgestaltung und Konflikten können ausprobiert werden. Für Schüler/innen interessant ist auch die ePOP-App: Aufgaben zu überfachlichen Kompetenzen können dabei digital mit fachlichen Aufgaben verknüpft werden.

Vortragende: Mag. Brigitte Schröder (Österr. Zentrum für Persönlichkeitsbildung u. soziales Lernen, ÖZEPS)

Zeit: Mittwoch, 30.11., 18-20:00 Uhr

Ort: Hörsaal 5A, Neues Institutsgebäude (NIG) der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7, 5. Stock

Institution: Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien

Anmeldung unter <http://fdz-gw.univie.ac.at/veranstalten/vortragsreihe-gw-innovativ/>

Nähere Informationen zum Vortrag und zur Vortragenden entnehmen Sie bitte der angehängten Pdf-Datei.

gw-innovativ - Veranstaltungsankündigung

Autobiografisches Schreiben in GW: WIR - BERICHTE AUS DEM NEUEN OE

„Wir Menschen müssen erzählt werden“, hat der deutsche Philosoph Odo Marquard formuliert. Vor diesem Hintergrund hat das Blinklicht Media Lab seit 2011 in Workshops in österreichischen Schulen weit über 2.000 autobiografische Berichte von in Österreich lebenden Jugendlichen gesammelt und publiziert. Beim autobiographischen Schreiben werden Kompetenzen entwickelt, die nicht nur für Schüler/innen sondern auch für Lehrer/innen aller Unterrichtsfächer bedeutsam sind, darunter die Fähigkeit zur Selbstreflexion oder zur Formulierung von Zukunftsvisionen.

Ziel des Workshops ist es, Lust auf autobiografisches Schreiben zu machen und Studierende und Lehrer/innen in die Lage zu versetzen, im eigenen Unterricht Workshops zum autobiografischen Schreiben durchzuführen.

Vortragender: Dr. Ernst Schmiederer ist Journalist, schreibt als Kolumnist regelmäßig für „Die Zeit“, betreibt das blinklicht media lab sowie das Interkulturportal importundexport.at und ist Herausgeber der „BERICHTE AUS DEM NEUEN OE“.

Institution: Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien

Zeit: Mittwoch, 7. 12., 16-18.00 Uhr (pünktlich)

Ort: Hörsaal 5A, Neues Institutsgebäude (NIG) der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7, 5. Stock

Anmeldung unter <http://fdz-gw.univie.ac.at/veranstalten/vortragsreihe-gw-innovativ/>

Vortragsankündigung

Globale Produktionsnetzwerke- Theorie und empirische Fallstudien

In unserer Kooperation mit der ÖGG möchten wir Sie auf den aktuellen Vortrag der Vortragsreihe der Österreichischen Geographischen Gesellschaft hinweisen. Nähere Informationen finden Sie in der beigefügten Pdf-Datei.

Vortragende: Dipl.Ing.in. Drin. Ivonne Anders (Fachabteilung Klimaforschung, ZAMG, Wien)

Zeit: Mittwoch, 16.11., 17:00 Uhr

Ort: Hörsaal 5A, Neues Institutsgebäude (NIG) der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7, 5. Stock

Seminaranmeldung für Lehrer/innenfortbildung

Fremd-Sein im Donauraum? Minderheiten, Migration und Perspektiven für ein europäisches Miteinander

Vortragende: u.a. Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Heintel, Ao. Univ.-Prof. Dr. Christoph Reinprecht, Univ.-Prof. i.R. Mag. Dr. Helmut Wohlschlägl

Zeit: Mittwoch, 22.02.2017, 9:00 Uhr bis Donnerstag, 23.02.2017, 16:15 Uhr

Ort: Neues Institutsgebäude (NIG) der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7

Institution: Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien und Institut für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM), Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems

Das Seminar-**Programm** sowie weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beigelegten Pdf-Dokument.

Anmeldung für Lehrer/innen von 1. bis 30.11.2016 (PH-Online)

Veranstaltungsankündigung

Tag der angewandten Geographie: Geograph/innen und ihr Arbeitsmarkt

Zeit: Freitag, 18.11.2016, 16:00 Uhr

Ort: Hörsaal 5A, Neues Institutsgebäude (NIG) der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7, 5. Stock

Institution: Österreichischer Verband für Angewandte Geographie; Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien

Um **Anmeldung** bis **16.11.2016** wird gebeten: human.geographie@univie.ac.at

Nähere Informationen unter:

http://geographie.univie.ac.at/uploads/tx_cal/media/Angewandte_2016_A4_i.pdf

Veranstaltungsankündigung

Tagung: Migration und Männlichkeiten. Konstruktionen von Geschlecht und Differenz in der Einwanderungsgesellschaft

Die Jahrestagung der Sektion Feministische Theorie und Geschlechterforschung der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie in Kooperation reagiert auf die öffentliche und mediale Repräsentation männlicher Migranten in einem häufig verengten Problemfokus. Der dominanten Gefahrenperspektive wird im Rahmen der Tagung eine differenzierte Auseinandersetzung mit Dynamiken von Männlichkeitskonstruktionen im Migrationskontext entgegengesetzt. Vielfältige theoretische Zugänge werden in Dialog gebracht, um eine Bandbreite an Fragestellungen zu behandeln: von der kritischen Analyse vergeschlechtlichter Rassismen über Strategien der Selbstrepräsentation bis hin zur Analyse von Alltagspraktiken und Selbstpositionierungen in prekären Zusammenhängen und transnationalen Räumen.

Zeit: Donnerstag, 19.01.2017, 18:00 Uhr, bis Freitag, 20.01.2017, 18:00 Uhr

Ort: HS C2, Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2, 1090 Wien

Institution: Österreichische Gesellschaft für Soziologie u. Sektion Kritische Migrations- und Rassismusforschung

Vortragende: u.a. Prof. Dr. Susanne Spindler, Hochschule Darmstadt; Univ.-Ass. Dr. Paul Scheibelhofer, Universität Innsbruck

Informationen zum **Tagungsprogramm** entnehmen Sie bitte der angehängten Pdf-Datei.

Die Keynote am Donnerstag ist öffentlich. Für die Vorträge am Freitag wird bis **12.12.2016** um **Anmeldung** gebeten: christoph.osztovics@univie.ac.at. Die Teilnahme ist kostenlos.

Aufruf an GW-Lehrer/innen

We want you! Lehrer/innen für Hospitationen gesucht!

Die Lehramtsstudierenden in GW haben sich seit einigen Semestern dramatisch erhöht, die Zahl unsere Betreuungslehrer leider nicht im gleichen Ausmaß. Die wichtige Aufgabe der Orientierung im Studium und im zukünftigen Berufsfeld bietet unsere Lehrveranstaltung Einführung in die Praxis des kompetenzorientierten GW-Unterrichts. Darin müssen Lehramtsstudierende auch eine Unterrichtsstunde hospitieren. Das Team der Betreuungslehrer/innen, das uns seit Jahren dabei unterstützt und die Studierenden **brauchen dabei Ihre/Deine Verstärkung**.

Die Studierenden kommen mit Beobachtungsaufgaben, die den Rollen- und Perspektivenwechsel bewusst machen sollen in Ihren Unterricht, eine kurze Vor- und Nachbesprechung der Unterrichtseinheit wäre wünschenswert. Bei Bereitschaft und Interesse kommt jeweils **eine Gruppe von vier bis fünf Studierenden** für mindestens **eine GW-Stunde** in den Unterricht hospitieren.

Ich freue mich über Ihr/Dein Interesse, an der Ausbildung unserer zukünftigen Kolleg/innen im Rahmen einer Hospitation mitzuwirken.

Bitte senden Sie/sendende ein kurzes Email an: herbert.pichler@univie.ac.at

Unterstützen Sie auch weiterhin unsere Bemühungen um einen zukunftsorientierten GW-Unterricht! Gestalten Sie mit uns die Schule der Zukunft und bleiben Sie uns weiterhin gewogen!

Herbert Pichler, Christiane Hintermann, Viola Kessel und Felix Bergmeister für das FDZ GW-Team



FDZ GW: Fachdidaktik im Zentrum

Geographie(n) machen – Wirtschaft begreifen – Fachdidaktik entwickeln